

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

HESSEN



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



Kreisverband
Offenbach Land e.V.

Workshop zu professioneller und diskriminierungssensibler Pressearbeit: Wie mache und wie sage ich es?

Die Partnerschaft für Demokratie Kreis Offenbach bietet in Zusammenarbeit mit dem Kreisausländerbeirat Offenbach einen Workshop mit Carmen Colinas von den Neuen Deutschen Medienmacher*innen zu diskriminierungssensibler und professioneller Pressearbeit an.

14.9.2021 16:30

**vhs Kreis Offenbach Campus Dreieich -
Haus des Lebenslangen Lernens
Frankfurter Str. 160-166 - 63303 Dreieich**



Für NGOs, ehrenamtliche Akteur*innen sowie Gruppen mit Zuwanderungsgeschichte, Netzwerke und andere ehrenamtliche Initiativen wird eine gute Presse- und Öffentlichkeitsarbeit immer wichtiger. Wie ist eine eigene Themensetzung z.B. in einem Interview möglich? Wann und wie schreibe ich eine Pressemitteilung? Was muss bei Sprache und Bildsprache in diskriminierungskritischen Kontexten beachtet werden? Wie kann ich bei geringen Ressourcen trotzdem professionell, effektiv und effizient mit Medien und Öffentlichkeit umgehen? Die Zielgruppe des Workshops sind daher alle, die mit Presse und Sozialen Medien zu tun haben, sich für andere engagieren und professionalisieren möchten.

Inhalte des Workshops

- Tipps für einen selbstbewussten, professionellen und nachhaltigen Umgang mit Medien und Öffentlichkeit
- Vermittlung von Instrumenten zur erfolgreichen Themensetzung und Einbringung von migrantischen Perspektiven in mediale Diskurse über Themen der Einwanderungsgesellschaft
- Bedarfsorientiertes Arbeiten (bringen Sie gerne eigene Pressemitteilungen oder Dokumente mit - schreiben Sie uns in dem Fall vorher)
- Übungen zu verschiedenen Themenfeldern
- Vorstellen des Glossars über diskriminierungssensible und diversitätsbewusste Sprache für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Dr. Carmen Colinas ist freie Journalistin und Dozentin für Soziologie und Politik. Sie gibt Medientrainings und Workshops zu diskriminierungssensibler Sprache und Bildsprache. Sie hält außerdem Vorträge zu den Themen Rassismus, Sprache und Gender. Beim Verein der Neuen deutschen Medienmacher*innen setzt sie sich für mehr Vielfalt im Journalismus ein.

Um Anmeldung bis zum 05.09.2021 wird gebeten. Der Workshop ist für alle Teilnehmenden kostenfrei, aufgrund von Hygienebestimmungen jedoch in der Zahl der Teilnehmenden begrenzt. Bringen Sie gerne eigene Fragen oder auch Auszüge aus Ihrer Arbeit mit. Zur Anmeldung und bei Rückfragen wenden sie sich an die Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie des Kreises Offenbach:

jakob.wolf@awo-of-land.de

*Diese Veranstaltung wird gefördert von der „Partnerschaft für Demokratie“ Kreis Offenbach im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und dem Landesprogramm „Hessen aktiv für Demokratie und gegen Extremismus“ des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport. Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMFSFJ, des BAFzA oder des Kreis Offenbach dar. Für inhaltliche Aussagen tragen die Autor*innen die Verantwortung.*